

## ADE LAUSPRECHERSTOFF

Betrachtet man 1965 die Jahresproduktion der deutschen Rundfunkindustrie, fällt das General-Design bei den Radio-Tischmodellen auf. Die sogenannte skandinavische Linie hatte sich voll durchgesetzt und dominierte das Angebot. Unter skandinavischer Linie verstand man Radios in hellen warmen Holztönen, deren Holzverkleidung das gesamte Gehäuse, also auch den Lautsprecherbereich umfaßten. Der Schallaustritt erfolgte über geschlitzte Holzbereiche.

Der Meteor 62065 war ein typischer Vertreter dieser Linie. Da es sich um ein Stereo-Gerät handelte, wurden die Schlitze für die beiden Lautsprecher dicht nebeneinander angebracht. Der Meteor wurde in zwei Holzvarianten angeboten: Edelholz mittelbraun poliert oder Nußbaum natur mattiert.

Der Meteor verfügt über einen eingebauten transistorisierten HF-Stereo-Dekoder und ist somit nicht nur als Stereo-Abspielgerät von Audioquellen geeignet. Das „Magische Anzeigeband“ EMM 803 kann auch HF-Stereosendungen auf UKW signalisieren. Um die knappe Stereo-Basis der beiden dicht nebeneinander liegenden Lautsprecher zu vergrößern, können externe Lautsprecher angeschlossen werden, die dann gleichzeitig die Innenlautsprecher wegschalten.

Das UKW-Teil mit der ECC 85 und das AM-HF-Teil mit der ECH 81 und dem gemeinsamen ZF-Teil mit der EAF 801 zeigen keine schaltungstechnischen Besonderheiten, sie entsprechen dem damaligen Standard. Immerhin kann die eingebaute, nicht drehbare Ferritantenne abgeschaltet werden und die eingebaute Behelfsantenne für UKW-AM durch externe Antennen ersetzt werden. Die Einknopfabstimmung für UKW und AM verfügt über eine Schwungradkomponente und erlaubt

so den schnellen, komfortablen Senderwechsel auch über größere Skalenwege.

Das Niederfrequenzteil ist relativ aufwendig gestaltet. Die Röhren ECC 83 und ELL 80 bilden die beiden NF-Vorstufen und Endstufen; Stereo läßt sich abschalten. Mit dem Balance-Regler kann der Links- oder der Rechts-Kanal abgeschwächt werden. Dadurch können leichte Pegelprobleme bei Schallplatten, Tonband, aber auch bei HF-Stereophonie kompensiert werden. Aber auch ungünstige Aufstellungsorte des Radios im Zimmer sind so korrigierbar. Durch die getrennte Höhen- und Tiefenregelung hat der Nutzer weitgehende Klangbeeinflussungsmöglichkeiten. Es gibt für externe Audiogeräte zwei stereofähige Anschluß-DIN-Buchsen: Tonabnehmer und Tonband. Die verwendete Endstufenröhre kann ca. 3,5 Watt NF-Ausgangsleistung an den Lautsprecher abgeben. Die Sekundärseite des Ausgangstransformators liefert ein Gegenkoppelsignal zur NF-Vorstufe. Das sichert eine recht gute Verzerrungsfreiheit des Verstärkers. Ein Teil der Primärwicklung des Ausgangstransformators wird zur Brummkompensation mit herangezogen.

Das standardmäßig aufgebaute Netzteil mit Brückengleichrichtung liefert ungesiebt 286 Volt, gesiebt 252 Volt Anodenspannung. Das gezeigte Schaltbild paßt auch für die Loewe Opta-Modelle Planet Stereo 62061, Luna Stereo 62071, Luna Phono Stereo 62075, Mailand Stereo 6221, Vineta Luxus Stereo 62225 und Astoria 63273.

Das gezeigte Gerät wurde uns von Ralph Weber, Woltersdorf, zum Photographieren bereit gestellt. Vielen Dank.

